

Jahreshauptversammlung DLRG Ortsgruppe Braunschweig e.V.

Ort	Braunschweig, Gemeinschaftsraum Heidbergbad		Datum: 26.03.2019 Uhrzeit: 14:05 bis 17:44 Uhr
Teilnehmer	Vorstand und Beisitzer	OG Leiter Michael Lambrecht stellv. OG-Leiter Achim Wildschütz Schatzmeister Uwe Papendick Leiter Ausbildung Christian Plagge Leiter Einsatz Dominik Brudke Leiterin Öffentlichkeitsarbeit Anna Bertram stellv. Leiter Öffentlichkeitsarbeit Jan-Uwe Schmidt Beisitzer Buswesen Patrick Langner Beisitzer Tauchwesen Thomas Labitzke Beisitzer Boot Uwe König Beisitzer Material Hans-Werner Hempelmann Vorsitzender Jugend Lisa Alisch	
	Ehrenmitglieder	Werner Stoltze Helmut Reckmann	
	Mitglieder	siehe Teilnehmerliste (stimmberechtigt: 50 bzw. 42 bzw. 36)	
	Gäste	Christiane Jaschinski-Kraus (SPD, Bezirksbürgermeisterin Heidberg-Melverode) Thorge Malchau (Leiter Berufsfeuerwehr BS) Andreas Finduk (Vorsitzender des Segler-Verein BS) Thorsten Köster (CDU, Ratsvorsitzender) Helmut Fichtner (Leiter DLRG Bezirk Braunschweig) Karin Fünfhaus (Bezirkstelle) Arthur Schmieding (Förderverein BAD Gliesmarode)	
Protokoll	Anna-Lena Schulte		

A = Antrag/Auftrag, B = Beschluss, F = Feststellung, P = Präsentation

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
1			Begrüßung	
1.1	F	Michael Lambrecht	Heißt Mitglieder und Gäste der Ortsgruppe willkommen.	
2			Regularien	
2.1	F	Michael Lambrecht	Die Einladung zur JHV erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es sind 50 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Versammlung wird eröffnet. Das Protokoll der JHV 2018 lag zur Einsichtnahme aus. Meldungen zum Protokoll: keine	
	B	Mitglieder	Mit 0 Enthaltungen und 50 Zustimmungen, wurde das Protokoll aus dem Jahr 2018 genehmigt.	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
2.2		Alle	Gedenken mit einer Schweigeminute an die im vergangenen Jahr verstorbenen DLRG-Mitglieder.	
3			Grußworte	
3.1		Christiane Jaschinski-Kraus	Grüßt und bedankt sich für die Einladung. Geht kurz auf den Umbau des Heidbergbad ein. Lobt die DLRG als Nummer 1 der Schwimmausbildung und bedankt sich für das Engagement in der Gesellschaft.	
3.2		Torsten Köster	Bedankt sich für die Einladung und für die ehrenamtliche Arbeit der DLRG. Unterstützt beim Thema Wasserschaden. Dankt Michael Lambrecht besonders für die Arbeit als Vorsitzender der DLRG OG Braunschweig und wünscht allen zur Wahl stehenden viel Erfolg.	
3.3		Helmut Fichtner	Übermittelt Grüße und Dank des Bezirksvorstands vor allem an Achim Wildschütz und Denise Steiner in Sachen Ausbildung sowie an die Taucher und alle Aktiven der DLRG.	
3.4		Andreas Finduk	Grüßt und bedankt sich für die Einladung. Geht kurz auf Zahlen und die Geschichte der DLRG ein. Bedankt sich für die Unterstützung am Südsee. Weist auf das Bädersterben und die dafür ins Leben gerufene Onlinepetition hin.	
3.5		Torge Malchau	Bedankt sich für die Einladung und die geleistete Arbeit auf allen Gebieten der DLRG.	
3.6.		Michael Lambrecht	Bedankt sich für die Grußworte.	
4			Ehrungen, Mitgliedschaften, Verleihungen	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
4.1	F	Michael Lambrecht	<p>Für 10 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Bronze: Louisa Jäckel, Lea Steinmetz, Fabian Steinmetz, Kevin Steinmetz, Katja Röhrs, Anja Meyer, Nils Vogel, Yannik Bode, Manon Jentsch, Simon Jentsch Franka Weber, Amelie Prause, Silke Hasselbach, Ramona Baier, Ruben Potthast, Lisa Lilly Seide, Franka Weber (17)</p> <p>Für 25 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Silber: Amina Louchki, Thomas Labitzke, Michael Uhr, Andrea Horn</p> <p>Für 40 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Silber: Hans-Werner Hempelmann, Rotraud Müller</p> <p>Für 50 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Gold: Hans-Jörg Wedderkopf, Werner Rabsilber</p> <p>Für 60 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Gold: Panajotis Xanthopoulos</p> <p>Für 75 Jahre Mitgliedschaft mit Mitgliedsehrenzeichen in Gold: Werner Stoltze, Laudatio siehe Anlage</p> <p>Für die langjährigen Mitgliedschaften bedankt sich Michael Lambrecht, auch im Namen aller Mitglieder, bei den Geehrten.</p> <p>Verdienstabzeichen in Gold erhält: Uwe König</p> <p>Lehrschein haben erworben Lisa Alisch und Christian Plagge.</p> <p>Multiplikator Bootswesen (A/B): Dennis Lühr</p>	
		Pause	14:55 Uhr bis 15:20 Uhr	
5			Berichte	
5.1	P	Michael Lambrecht	Bericht des OG-Leiters (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.2	P	Uwe Papendick	Bericht des Schatzmeisters (s. Anlage). Er präsentiert die Zahlen aus dem Jahr 2018 und erläuterte einige Posten etwas genauer.	
5.3	P	Christian Plagge	Bericht des Leiters Ausbildung (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.4	P	Dominik Brudke	Bericht des Leiters Einsatz (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.5	P	Uwe König	Bericht des Beisitzers Bootswesen (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.6	P	Thomas Labitzke	Bericht des Beisitzers Tauchwesen (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.7	P	Patrick Langner	Bericht des Beisitzers Busse (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
5.8	P	Anna Bertram	Bericht der Leiterin Öffentlichkeitsarbeit (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
5.9	P	Lisa Alisch	Bericht der Vorsitzenden Jugend (s. Anlage). Bericht wurde ausgelegt.	
6			Bericht der Kassenprüfer	
6.1	P	Axel Klenner	Dirk und Axel Klenner absolvierten in 2018 einen Revisoren-Lehrgang und stehen auch künftig als Kassenprüfer zur Verfügung. Bei der Kassenprüfung gab es keine Beanstandungen. Die Kassenprüfer stellen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses fest. Somit beantragen Kassenprüfer die Entlastung des Schatzmeisters.	
6.2		Mitglieder	Schatzmeister einstimmig bei 0 Enthaltung entlastet.	
6.3		Mitglieder	Vorstand einstimmig bei 0 Enthaltung entlastet.	
7			Wahlen	
7.1	F	Michael Lambrecht	Es wird ein Wahlvorstand gewählt. Für den Wahlausschuss wurden vorgeschlagen:	
	B	Wahlausschuss	- Leon Ohms - Uwe König - Michael Lambrecht	
	B	Mitglieder	Alle Vorgeschlagenen nehmen die Wahl an.	
	F	Wahlausschuss	Genehmigt die Wahl einstimmig. Stimmberechtigt sind 42 Mitglieder.	
7.2		Michael Lambrecht	Der Vorstand präsentiert mögliche Kandidaten für die Wahl der Ämter. Alle vorgeschlagenen Kandidaten werden gefragt, ob sie an der Wahl teilnehmen möchten.	
7.3	B	Mitglieder	Wahl des ersten Vorsitzenden: Christian Plagge Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Christian Plagge nimmt die Wahl an. Wahl des zweiten Vorsitzenden: Achim Wildschütz Stimmen JA: 41 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Achim Wildschütz nimmt die Wahl an. Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden: Anna Bertram Stimmen JA: 41 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Anna Bertram nimmt die Wahl an.	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
7.4	B	Mitglieder	<p>Wahl des Technischen Leiters Ausbildung: Jan-Uwe Schmidt Stimmen JA: 41 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Jan-Uwe Schmidt nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl der stellv. technischen Leiterin Ausbildung: Christin Kühn Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Christin Kühn nimmt die Wahl an.</p>	
7.5	B	Mitglieder	<p>Wahl des Technischen Leiter Einsatz: Dominik Brudke Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Dominik Brudke nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl des stellv. Technischer Leiter Einsatz: Patrick Langner Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Patrick Langner nimmt die Wahl an.</p>	
7.6	B	Mitglieder	<p>Wahl des Beisitzers Boot: Dennis Lühr Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Dennis Lühr nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl des Beisitzers Tauchen: Thomas Labitzke Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Thomas Labitzke nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl der Beisitzerin Katastrophenschutz: Isa Görgens Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Isa Görgens nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl des Beisitzers Materialwart: Hans-Werner Hempelmann Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Hans-Werner Hempelmann nimmt die Wahl an.</p>	
		Pause	16:50 Uhr bis 17:05 Uhr	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
7.7	B	Mitglieder	<p>Wahl des Schatzmeisters: Andreas Ziegann Stimmberechtigt sind 42.</p> <p>Stimmen JA: 41 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Andreas Ziegann nimmt die Wahl an.</p> <p>Wahl des stellv. Schatzmeisters: Michael Lambrecht Stimmen JA: 41 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Michael Lambrecht nimmt die Wahl an.</p>	
7.8	B	Mitglieder	<p>Wahl des Leiters Öffentlichkeitsarbeit: - <i>Stimmen JA:</i> <i>Stimmen NEIN:</i> <i>Stimmen Enthaltung:</i> Das Amt bleibt vorerst unbesetzt.</p>	
7.9	B	Mitglieder	<p>Revisoren: - Dirk Klenner - Axel Klenner - Uwe König</p> <p>Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Alle Revisoren nehmen die Wahl an.</p>	
7.10	B	Mitglieder	<p>Delegierte für den Bezirkstag: Christian Plagge (als Vorsitzender automatisch gesetzt) Achim Wildschütz Anna Bertram Andreas Ziegann</p> <p>Ersatzdelegierte: Dominik Brudtke Patrick Langner Jan-Uwe Schmidt Thomas Labitzke Isa Görgens Hans-Werner Hempelmann Jens Helberg Michael Lambrecht</p> <p>Stimmen JA: 42 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0 Alle Delegierten nehmen die Wahl an.</p>	

Lfd. TOP	Art	Verantw.	Inhalt/Text	Termin
7.11	F	Christian Plagge	Dank an Michael Lambrecht, Jens Helberg, Uwe König, Uwe Papendick, Frank Busch für ihre Arbeit im Vorstand. Sie legen ihre Ämter nieder. Besonderer Dank gilt auch Andres Ziegann für die Übernahme des Amtes des Schatzmeisters.	
8			Vorstellung des Haushaltsplans 2019	
8.1	P	Uwe Papendick	Haushaltsplan 2019 (s. Anlage).	
8.2	B	Mitglieder	Abstimmung zur Genehmigung des Haushaltsplanes für das Geschäftsjahr 2019. Stimmberechtigt sind 36. Stimmen JA: 36 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 0	
9			Anträge	
9.1	P B	Uwe Papendick	Erhöhung des Mitgliedsjahresbeitrages zum 01.01.2020 (s. Anlage). Stimmen JA: 35 Stimmen NEIN: 0 Stimmen Enthaltung: 1 Die Versammlung hat sich für die Variante 2 der im Antrag vorgestellten Beitragserhöhung entschieden (s. Anlage)	
10			Verschiedenes	
10.1	F	Christian Plagge	Verweist auf das Schwimmen am Okerdüker, 22.04.19, 10.00 Uhr	
10.2	F	Christian Plagge	Christian Plagge bedankt sich bei dem Küchenteam, den Kuchenspendern, den Anwesenden und beendet um 17:44 Uhr die Jahreshauptversammlung.	

Anna-Lena Schulte
Protokollführer

Braunschweig, 23.03.2019

Christian Plagge
Ortsgruppenleiter

Braunschweig, 23.03.2019

Berichte der Vorstandsmitglieder zur JHV 2019

Ortsgruppenleiter

Michael Lambrecht

Stellvertreter

Jens Helberg

Stellvertreter

Achim Wildschütz

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,
sehr geehrte Gäste,

dieses Jahr werde ich mich schriftlich kurzfassen, mündlich wird es dann etwas mehr werden.

Die Ressortaktivitäten werden wie immer ausführlich von den Leiterinnen berichtet, ich übernehme „nur“ den Dank!

Danke an das Engagement, die geleistete Arbeit und die investierte Zeit von Euch allen für unsere OG.

Danke für die nahezu unermüdliche Motivation für unsere OG etwas zu leisten – irre was neben den „normalen“ Verpflichtungen in den Vorständen noch so alles zusätzlich geleistet wird.

Danke Euch allen für die vielen Stunden im Namen unserer OG bei allen unseren Aktivitäten.

Danke an die passiven Mitglieder, ohne Eure Unterstützung könnte der Verein quasi vieles nicht den Mitgliedern anbieten oder auch Ausbildungen ermöglichen.

Danke an meine Familie, besonders an meine Frau die mir die Arbeit für die OG ermöglicht.

Ohne das gemeinsame Engagement aller würde es unsere Ortsgruppe so bestimmt nicht geben.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Michael Lambrecht



Leiter Ausbildung

Christian Plagge

Leiter Kinder- und Jugendschwimmen

Philipp Jäckel

Hinter uns liegt ein erfolgreiches Ausbildungsjahr 2018 mit vielen geleisteten Ausbildungsstunden.

Wie in den vergangenen Jahren ist die größte Herausforderung hierbei die Kapazität unserer Ausbilder und der Badflächen. Wir freuen uns über den großen Zuspruch zu unseren Kursen. Die Wartelisten für das Kinderschwimmen und die Rettungsschwimmausbildung konnten etwas abgearbeitet werden, jedoch warten speziell für die Trainingszeiten am Montag im Heidbergbad viele Kinder und Jugendliche auf einen freien Platz. Hier eine Lösung zu finden, um möglichst vielen das Schwimmen zu ermöglichen, stellt uns fast tagtäglich vor große Herausforderungen.

Im Jahr 2018 erfolgte eine Umstellung der Anmeldung für die Kinder- und Anfängerschwimmausbildung sowie für die Schwimmausbildung, die montags im Heidbergbad stattfindet. Die Anmeldung erfolgt über das bereits für die Rettungsschwimmkurse eingesetzte Anmeldeformular, wodurch sich das Anmeldeverfahren deutlich vereinfacht. Dieses Verfahren hat sich als deutlich einfacher und zeitsparender herausgestellt, wodurch auch in Zukunft dieses Anmeldeverfahren genutzt werden wird. Wir haben bereits bei der Anmeldung für die Rettungsschwimmkurse, EH-Kurse oder Kompaktkurse gute Erfahrungen mit der Anmeldung über unsere Homepage gemacht und haben mittlerweile alle Ausbildungsbereiche auf dieses Anmeldeverfahren umgestellt.

Anfängerschwimmausbildung (Kinder- und Erwachsene – DJSA/DSA Bronze, Silber)

Auch in diesem Jahr wurde die Kinderschwimmausbildung am Donnerstag und Freitag in vier Gruppen durchgeführt. Beim Kinderschwimmen haben wir sehr viel Unterstützung von unserer Jugend. Nur so ist es uns möglich auch Kindern mit viel Angst vor dem Wasser oder mit Schwierigkeiten beim Erlernen der Schwimmbewegung eine individuelle Ausbildung zu bieten.

Neben der Kinder- und Jugendschwimmausbildung fand donnerstags auch regelmäßig die Erwachsenen-Anfängerschwimmausbildung in der Otto-Bennemann-Schule statt.

Kinder- und Jugendschwimmen / Training im Heidbergbad (DJSA Silber, Gold, Juniorretter, RSA Bronze, Silber, Gold)

Die Kinder- und Jugendschwimmausbildung montags im Heidbergbad ist auch in 2018 gut gelaufen. Die Ausbildungszahlen und Qualifizierungen für die Landesmeisterschaften unserer Ortsgruppenmitglieder sprechen hier eine eindeutige Sprache. Wobei gerade in den unteren Altersklassen wieder vermehrt Interesse an Wettkämpfen besteht. Die einzelnen Gruppen sind alle mit einer gleichbleibenden Teilnehmerzahl voll ausgelastet. Dem gegenüber steht auch weiterhin eine Warteliste, aus der mehrere neue Gruppen gefüllt werden könnten. Momentan beträgt die Wartezeit für einen Platz am Montagabend mindestens ein halbes Jahr. Den größten Teil der Schwimmer am Montag bilden jene, die das Abzeichen Gold oder Juniorretter als nächstes Ziel haben oder auf dieses Abzeichen aufbauen möchten.

Auf Grund der voll belegten Gruppen ist es inzwischen schwer geworden, den Kindern aus der Anfängerschwimmausbildung eine weiterführende Schwimmausbildung am Montag zu ermöglichen. Durch das Umschichten von Bahnen und ständiger Beobachtung der Auslastung der Bahnen können wir ca. einmal pro Jahr Kindern und Jugendlichen auf der Warteliste Plätze anbieten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Ausbilder, die jeden Montag im Bad stehen und den Kindern und Jugendlichen ein qualitativ hochwertiges Training und viel Spaß am Schwimmen bieten.

Für den reibungslosen Einlass am Montagabend, sowie als erster Ansprechpartner bei Fragen der Eltern oder Kinder, steht nach wie vor Hans-Werner Hempelmann jeden Montag bereit. Vielen Dank dafür.

Rettungsschwimmausbildung (DRSA Bronze, Silber, Gold) und Erste-Hilfe-Kurse

Regelmäßig fanden im Heidbergbad und bei Bedarf im Hallenfreibad Salzgitter-Thiede Rettungsschwimmausbildungen statt. Die Rettungsschwimmausbildung ist gut ausgelastet. Das Anmeldeverfahren über die Homepage hat sich bewährt.

Etwaige hohe Nachfrage an der Rettungsschwimmausbildung können wir gut aufnehmen, indem eine Rettungsschwimmausbildung parallel zum Schnorcheltauchtraining dienstags in Salzgitter-Thiede durchgeführt werden kann. Dies kann speziell zum Semesterbeginn auftreten, wenn Studenten den Nachweis eines Rettungsschwimmabzeichens erbringen müssen.

Ein relativ unabhängiger Ausbildungsstandort ist die Berufsfeuerwehr Braunschweig (Jens Neumann). Wie in den letzten Jahren wurden wieder viele Feuerwehrmänner zu Rettungsschwimmern ausgebildet.

Für unsere Jugendlichen haben wir zwei kompakte Rettungsschwimmkurse angeboten, da es schwierig ist alle Übungen in einer angemessenen Zeit im Rahmen des Montags-Trainings abzunehmen. Auf den Bahnen wird nur noch das Rettungsschwimmen trainiert, der Theorieunterricht und die Abnahme der Übungen erfolgen dann an einem gesonderten Wochenendtermin.

Alle 2 Jahre müssen alle aktiven Ausbilder und Wachgänger ihre Rettungsschwimmabzeichen wiederholen. Auch für die „Großen“ hat es sich hierbei bewährt am Wochenende diese Wiederholungstermine anzubieten.

Der hierfür erforderliche Erste-Hilfe-Kurs konnte im Jahr 2018 ebenfalls angeboten werden.

Auch hier gilt ein großer Dank den Ausbildern, die montags und auch am Wochenende ihre Zeit der Ausbildung widmen und ein großes persönliches Engagement zeigen.

Weiterqualifizierung der Ausbilder und Ausbildungshelfer

Der Schwund an Ausbildern, die aufgrund ihres abgeschlossenen Abiturs und angehenden Studiums Braunschweig verlassen, hielt sich in 2018 in Grenzen. Dafür konnten wir einige neue Ausbilder begrüßen, die zum Teil aufgrund ihres Studiums in Braunschweig in unserer OG bei der Ausbildung unterstützen oder bereits einige Jahre in Braunschweig sind und sich nun stärker auch in der Ausbildung engagieren. Teilweise bringen die neuen Ausbilder auch Qualifikationen wie den Lehrschein mit und unterstützen den Jugendvorstand bei der Organisation von Fahrten oder Schwimmwettkämpfen.

Um beim Kinder- und Montagsschwimmen weiterhin eine individuelle Betreuung zu gewährleisten, ist es wichtig immer neue engagierte Ausbildungshelfer zu bekommen. Hier haben wir ebenfalls engagierte, junge Mitglieder, die Spaß an der Ausbildung im Kinderschwimmbereich haben.

Zusätzlich können wir mit Lisa Alisch und Christian Plagge zwei neue Lehrscheininhaber begrüßen, die im Februar 2019 ihre Lehrscheinprüfung bestanden haben.

Ausblick 2019

Ab den Sommerferien 2019 wird das 25-Meter-Becken und damit unsere Trainingsstätte am Montag für mindestens 1,5 Jahre renoviert. Eine Ersatzregelung ist bei der Erstellung des Jahresberichts noch nicht entschieden. Ein Gespräch mit der Stadtbad GmbH und dem KSV ist/war für Mitte März anberaumt. Wir erhoffen uns, dass wir keinen Verlust an Badfläche während des Umbaus in Kauf nehmen müssen. Neben dieser Herausforderung wird das 25-Meter-Becken nach der Renovierung nur noch 4 Bahnen mit einer Breite von 2,5 Metern oder 5 Bahnen mit einer Breite von 2 Metern besitzen. Dies wird Auswirkungen auf die Ausbildung haben.

Dankeschön

An dieser Stelle ein großes Dankeschön den vielen Ausbildern und Ausbildungshelfern, die die Ausbildung durch ihr ehrenamtliches Engagement erst ermöglichen!!!

Christian Plagge (Technische Leitung Ausbildung),

Philipp Jäckel (Leitung Kinder-und Jugendschwimmen)



Hallo

zusammen,

Wieder ist ein erfolgreiches Jahr im Wasserrettungsdienst zu Ende gegangen. Gestartet ist es ganz traditionell mit dem Anschwimmen durch den Mittellandkanal am Okerdüker, bei dem wir mit Booten und Einsatztauchern die tapferen Schwimmer abgesichert haben. Fast schon genauso traditionell war die Großveranstaltung „Klassik im Park“, bei der wir mit unserer Mollymauk und vielen Wasserrettern die wasserseitige Absicherung des Freiluftkonzertes des Staatsorchesters Braunschweig übernommen haben.

Eine wichtige Fahrt für Bootsführer und Bootsgasten fand im Mai statt. Hier hieß es auch in schöner alter Manier „auf nach Plau“ mit den Naturfreunden Braunschweig. Über das lange Himmelfahrtwochenende sorgten wir mit zwei Bootsführern und 2 Bootsgasten für Sicherheit der Segler bei sonnigem Wetter auf dem Plauer See.

In den Sommerferien fand am Tankumsee wieder unsere Wachwoche statt. Hier haben wir mit einer sehr großen Mannschaft für Sicherheit am und im See gesorgt. Neben der jährlichen Abnahme des „Run-Swim-Run“ und unserem jährlichen Spaßwettkampf, bei dem wir uns in unterschiedlichen Disziplinen in zwei Mannschaften gegenseitig messen, wurden alle anwesenden Wasserretter in den Umgang mit dem neuen Cuffmeter unterwiesen. Dieser wird bei der Verwendung eines so genannten Larynx tubes benötigt, um einen bestmöglichen Sitz zu gewährleisten.

Abgerundet wurde das Jahr mit dem Kanu- Slalom des RSV Braunschweig am Petriwehr, wo vor allem unsere Strömungsretter voll aufblühen konnten während der Absicherung des Wettkampfes. Hier wurden wir durch Wasserretter der Ortsgruppe Gebhardshagen unterstützt, vielen Dank hierfür.

Ein Highlight des Jahres war die Katastrophenschutzübung Ende Oktober in Wolfsburg: Mit der Einsatzmeldung einer Kollision zwischen einem Arbeitsboot und einem Sportboot wurden Vermisste gesucht, die Schiffe mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr gelöscht und das Boote einkranen in den Mittellandkanal mit dem Technischen Hilfswerk geübt. Alles in allem war es eine erfolgreiche Übung.

Alles in allem war das Jahr 2018 ein sehr produktives, volles und schönes Einsatzjahr, in dem die vielen Helfer über 400 Stunden abgeleistet haben. Vielen Dank dafür!

Nach Weihnachten ist wie vor Weihnachten und genauso verhält es sich auch mit dem Wasserrettungsdienst. Auch jetzt schon ist der Kalender wieder wohl gefüllt:

- 22.April: Anschwimmen am Okerdüker
- 26. Mai: Absicherung eines Charity Laufs
- 22. Und 23.Juni: Klassik im Park mit mehreren Shows
- 04. August bis 14.August: Tankumseewachwoche (3 Tage länger!)

Wie bei allen Wasserrettungsdiensten erfolgt die Anmeldung über Wukos oder spricht mich einfach direkt darauf an.

Ich freue mich auf eine erfolgreiche Saison 2019 mit euch!

Kameradschaftliche Grüße,
Dominik Brudke

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Anna Bertram

Stellvertretender Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Jan-Uwe Schmidt

Im vergangenen Jahr war die Ortsgruppe wieder an vielfältig in der Öffentlichkeit aktiv. Auf Beschluss bei der Klausurtagung haben wir die Facebook-Seite der OG wieder reaktiviert. Es werden nun wieder regelmäßig News-Beiträge verbreitet, um Menschen in dem sozialen Netzwerk auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen.

Am Ostermontag, 02. April, fand das traditionelle Anschwimmen am Okerdüker statt. Zur Bekanntmachung dieser Aktion wurden verschiedene Zeitungen und Sender angeschrieben und eingeladen. Zur Bewerbung des Anschwimmens wurden zusätzlich einige Internetplattformen genutzt, welche unsere Aktion in einen regionalen Veranstaltungskalender übernahmen. Die Jugend versorgte Schwimmer und Zuschauer mit heißen und kalten Getränken, Kuchen und Bratwürstchen. Die lokalen Zeitungen neue Braunschweiger, regionalbraunschweig.de, news38, die Braunschweiger Zeitung und weitere Regionalzeitungen der BZV Medienhaus GmbH brachten jeweils einen Artikel zur Bewerbung im Voraus und am nächsten Erscheinungstermin nach dem Anschwimmen. Bei der „Braunschweiger Zeitung“ waren wir mit einem großen Bild an erster Stelle auf der Titelseite zu sehen und bekamen neben einem großen Artikel auf der ersten Seite des Lokalteils, auch eine Bildserie und ein Video auf der Internetseite. Anlässlich seines 50-jährigen Bestehens veranstaltete der SVBS am 02. und 03. Juni das „Südseefest“, bei dem wir am Samstag trotz der Terminkollision mit „Klassik im Park“ mitgewirkt haben. An unserem Stand konnten sich die Besucher über die Arbeit der DLRG und unsere Kursangebote informieren. Das Traditionsboot „Walter Wellner“ zog viele Bootsbegeisterten dabei magisch an. Außerdem sorgte eine Bootsbesatzung auf dem Motorrettungsboot „Pelikan“ für die nötige Sicherheit bei den Spaß-Regatten und während des Schnuppersegelns.

Vom 16. bis 20. Juli war die Ortsgruppe im Rahmen des Ferien-in-Braunschweig-Programms (FiBS) aktiv. Wie bereits im letzten Jahr fand die Aktion im Bad Gliesmarode statt und wurde zu 100% vom Förderverein Badezentrum Gliesmarode e.V. finanziert, sodass wir den Kurs erneut für die Teilnehmer kostenfrei anbieten konnten. Die Silber-, Gold- und Juniorretter-Kurse waren sehr schnell ausgebucht. 34 Kinder nahmen teil. Der verantwortliche Ausbilder Achim Wildschütz wurde täglich von vier bis sieben Helfern aus der Jugend unterstützt. So konnten am Ende der Woche 12 Mal das DJSA in Silber, 9 Mal das DJSA in Gold und 5 Juniorretter abgenommen werden. Zusammen mit dem Förderverein haben wir eine Pressemitteilung zu der Aktion herausgegeben. Ein Artikel zu der Aktion und der Kooperation von Förderverein und OG erschien am 25.7. in der Braunschweiger Zeitung.

Auch im vergangenen Jahr waren wir wieder mit einer großen, 20-köpfigen Wachmannschaft im Rahmen einer Wachwoche in den Sommerferien am Tankumsee vertreten. Die Teilnehmer im Alter von 14 bis 40 Jahre, waren für die Badegäste und Interessierten sichtbarer Ansprechpartner in allen Situationen. Neben dem körperlich fitten und kompetenten Auftreten sorgt Jahr für Jahr die ausgesprochen gute Stimmung in der Wachmannschaft für ein vorbildliches Außenbild im Sinne der DLRG.

Am 19. August war die Ortsgruppe wie in den letzten Jahren mit einer Stempel-Station am Ölper See bei der RADtour des ADFC vertreten. Neben alkoholfreie Bowlen und Brezeln gab es für die fleißigen Radler wieder viel über unsere Arbeit zu erfahren. Großes Interesse zeigten die Teilnehmer außerdem beim Üben mit einem AED-Trainer, den wir uns vom Bezirk geliehen hatten. Einigen konnte durch das Vorführen und Ausprobieren die Scheu vor dem Gerät genommen werden – und wer weiß, vielleicht wird hierdurch irgendwann mal ein Leben gerettet.

Am 22. August erschien in der Braunschweiger Zeitung sowie in einigen Online-Magazinen eine Pressemitteilung zu dem Projekt „Seepferdchen für alle“, an dem wir als Ortsgruppe teilnehmen. Das von NIVEA gesponserte und von der DSG ausgeschriebene Projekt richtet sich an pädagogische Fachkräfte wie

Grundschullehrer*innen, Erzieher*innen und Tagesmütter/-väter. Die teilnehmenden Fachkräfte werden in der heimischen Ortsgruppe zu Rettungsschwimmer*innen ausgebildet (DRSA Silber) und erwerben anschließend nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs zum „Ausbildungsassistent Schwimmen“ die Berechtigung das Motivationsabzeichen „Seepferdchen“ abzunehmen. Sie sollen hierdurch ermutigt werden, mit ihren Schützlingen die ersten Schritte der Wassergewöhnung und -Bewältigung zu meistern. Die Kurse sind durch die Förderung von NIVEA für die Teilnehmer*innen komplett kostenfrei. Durch die Pressemitteilung gab es eine Vielzahl an Anmeldungen für das Projekt und unsere Rettungsschwimmkurse. Nachdem sie ihre Rettungsschwimmabzeichen in unserer OG abgelegt hatten, schlossen vergangenes Jahr bereits die ersten beiden Grundschullehrerinnen ihre Ausbildung zum „Ausbildungsassistent Schwimmen“ im Rahmen von „Seepferdchen für alle“ erfolgreich ab.

In den Herbstferien boten wir erstmals im Rahmen des FiBS-Programms der Stadt ein „Wasserretterpraktikum“ an. Hierbei haben wir an 2 Tagen mit interessierten Kindern für den „Juniorretter“ trainiert und an einem Praxistag am Südsee Einblicke in den Wasserrettungsdienst gegeben. Die Aktion war dank einer großzügigen Spende einer anonymen Spenderin aus dem Jahr 2017 für die Teilnehmer kostenfrei.

Dieser Bericht ist mal wieder sehr lang geworden. Das zeigt, wie viel wir im vergangenen Jahr wieder zusammen erreichen konnten. Ein großer Dank geht daher an alle, die bei unseren Aktionen, den Wachdiensten sowie der Ausbildung im Vorder- und Hintergrund mitwirken. Ohne euch wäre alles, was wir im letzten Jahr erreicht haben, so nicht möglich gewesen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
Jan-Uwe Schmidt und Anna Bertram



Referat Tauchen

Thomas Labitzke

Das letzte Jahr war aus meiner Sicht das schlechteste Jahr was ich bisher miterlebt habe, da ich selber beruflich sehr eingespannt war und zusätzlich mehrere Taucher aus privaten und beruflichen Gründen das tauchen fürs erste zurückgestellt haben.

Jedoch gibt es auch ein Lichtblick am Ende der Finsternis. Durch Mark Schulz können wir nächstes Jahr zwei neue Einsatztaucher begrüßen, dafür stehen zwar noch einige GuV-Tauchgänge im Freigewässer an, aber der Großteil der Theorie ist abgeschlossen und die Badausbildung ist beendet. Des Weiteren suchen wir zusätzlich nach zwei weiteren Mitgliedern, die das tauchen erlernen. Möchten.

Dieses Jahr steht der Flaschen-TÜV wieder an.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken die mir den Rücken freigehalten haben.

Weiteres habe ich dieses Jahr nicht zu berichten.

Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Vielen Dank.



Referat Boot

Uwe König

Im abgelaufenen Jahr gab es keine Probleme mit den Booten Mollymauk und Pelikan. Die Inspektionen wurden gemacht. Beide Boote sind einsatzbereit. Es bedarf weiterhin noch einer Klärung mit dem Trailerhersteller bezüglich der Überschreitung des max. zulässigen Gesamtgewichtes.

Das Traditionsboot Walter Wellner ist zurzeit außer Betrieb. Der Motor springt aufgrund der langen Standzeit nicht an.

Alle Trailer bekommen für dieses Jahr noch neuen TÜV.

Vielen Dank

Uwe König



Moin moin zusammen,

aus dem Jahr 2018 gibt es nicht viel zu berichten.

SEG Bus T4: Eine Neanschaffung wurde im Jahr 2018 nicht vollzogen. Gefahren wurde das gute Stück leider auch nicht so viel. Es wäre wünschenswert, wenn der Bus durch die Taucher das ein oder andere Mal bewegt würde und wenn es nur einmal um den Park ist.

MTW T5: Hier ist soweit alles im grünen Bereich., wie auch im Jahr davor. Kleinere Schäden im Innenraum sind bei der doch sehr starken Benutzung immer wieder ein Problem. An dieser Stelle der Appel an alle Fahrer und auch Fahrgäste. Geht etwas pfleglich mit dem guten Stück um. Einen neuen wird es so schnell nicht wiedergeben.

Aussicht auf 2019: Einige Termine zur Nutzung wurden bereits im Wukos geblockt. Größere Wartungen und Umbauten sind für 2019 nicht geplant. Lediglich der Einbau der Digitalfunkgeräte steht noch immer aus.

Für mich ist nach 2018 nun Schluss als Beisitzer Bus. Ich möchte gerne ein paar andere Aufgaben im Vorstand übernehmen und Dominik unterstützen.

Das Ressort Bus wird dann erstmal von beiden gemeinsam weiter organisiert.

Abschließend möchte ich mich bei allen Fahrern dafür bedanken, dass ihr ansonsten pfleglich mit den Bussen umgegangen seid.

Mit sportlichen Grüßen

Patrick Langner



Alle Altersklassen bedienen...

...das war unsere große Herausforderung im Jahr 2018. Von unseren ganz Kleinen bis hin zu den Langzeitabhängigen sollen alle Mitglieder von unserer Jugendarbeit profitieren. Dazu haben wir im vergangenen Jahr ein vielseitiges Programm mit Freizeiten, Wettkämpfen und Tagesaktionen geboten.

Die Organisation zur Teilnahme an rettungssportlichen Wettkämpfen ist zentraler Bestandteil der DLRG-Jugendarbeit, obgleich sie ursprünglich im Ressort Einsatz angesiedelt ist. Da sich Wettkämpfe aber besonders an Jugendliche richten, sind sie auch für die sonst schwerer zu begeisternden Jugendlichen eine tolle Möglichkeit, gemeinsam für ein Ziel zu trainieren und sich mit anderen zu messen. Die rege Teilnahme an unserem Trainingslager und den Bezirksmeisterschaften hat das auch dieses Jahr wieder bestätigt. Bei unseren Vereinsmeisterschaften konnten wir sogar erstmals eine Altersklasse 40+ zum Start motivieren. Beim 12-Stunden-Schwimmen *Braunschweig schwimmt in die Nacht* erreichte die Mannschaft unserer OG außerdem den Gruppensieg. Die Teilnahme an Freundschaftswettkämpfen soll im kommenden Jahr noch ausgeweitet werden. Die Unterstützung von Wettkampferfahrenen aus dem OG-Vorstand ist besonders bei der Vorbereitung aber auch vor Ort eine dankenswerte Hilfe.

Mit dem Zweck, Jung und Jünger zusammen zu bekommen, starteten wir auch in die Radtour im Frühjahr. Nach einem lehrreichen Tag beim Bienenvolk des Kultur- und Fördervereins Rühme verbrachten wir einen entspannten Familienabend auf dem Gelände des Rasensportvereins Braunschweig. Hier konnten SchwimmerInnen, TrainerInnen und Eltern außerhalb des Schwimmbades entspannt zusammenkommen und sich miteinander austauschen. Fast 70 Leute kamen an diesem Abend zusammen. Die einwöchige Sommerfahrt führte uns in diesem Jahr an die Nordseeküste nach Spieka. Im wunderschönen Organistenhaus verlebten wir sieben schöne Tage mit Strandausflügen und der Besichtigung des Klimahauses in Bremerhaven. Leider ließ sich der Trend der letzten Jahre nicht aufhalten und so konnten wir nur zwölf Teilnehmer für das eigentliche Highlight unserer Saison begeistern, sodass die Aktion dieses Jahr pausiert werden wird. Stattdessen ist aber die Teilnahme am Pfingstzeltlager der Landesjugend geplant. Das Herbstfahrtwochenende erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Dem vielseitigen Angebot des Hauses Berlin in Hohegeiß (Harz) werden wir wohl auch in diesem Jahr treu bleiben.

Für Begeisterung für das Schwimmen und Rettungsschwimmen über die Grenzen unseres Vereins hinaus, hat die Jugend bei den Programmen des Sommer- und des Herbst-FiBS gesorgt. Wie auch in den vergangenen Jahren konnten Kinder aus ganz Braunschweig bei der fünftägigen Trainingswoche für ihr Jugendschwimmabzeichen in Silber oder Gold und den Juniorretter trainieren. Ein Wochenende rund um den Juniorretter mit WRD-Praktikum am Südsee, wurde zusätzlich im Herbst angeboten. Beide Aktionen waren für die TeilnehmerInnen dank der großzügigen Unterstützung des Förderverein Badezentrum Gliesmarode FBG beziehungsweise einer privaten Spende vollkommen kostenlos. Insgesamt 32 neue Abzeichen wurden bei den Kursen abgenommen.

All diese Aktionen waren nur möglich, weil engagierte Jugendliche sich neben Schule, Studium und Beruf sowie ihren anderen (mehr oder weniger) selbstgewählten Verpflichtungen im Verein die Zeit für viel Arbeit in den Jugendvorstandssitzungen und daheim nehmen. Die unverzichtbare Unterstützung des OG-Vorstandes und die finanzielle oder tatkräftige Hilfe Dritter erleichtert diese Arbeit sehr. Ausdrücklich gedankt sei außerdem dem Rasensportverein, dem Technischen Hilfswerk und der freiwilligen Feuerwehr Ölper für die Beherbergung unseres Familienabends, des Jugend-Klausurtages und des Plätzchenbackens zur Kinderweihnachtsfeier mit Auftritt des Weihnachtsmanns. Nichtsdestotrotz mussten aufgrund der andauernden Situation in unserem Vereinsheim Aktionen der Jugend wie die sonst alljährliche Kanutour und der Piratentag leider ausfallen.

Bei der Jahreshauptversammlung der Jugend erfolgt ein großer personeller Wechsel im Jugendvorstand. Ihr dürft euch auf neue Gesichter und eine längst überfällige Senkung des Altersdurchschnitts freuen. Allerdings wird der Jugendvorstand etwas kleiner und mit ihm vorerst auch sein Angebot. Der Nachwuchs zeigt uns, dass die ehrenamtliche Jugendarbeit noch immer und zu Recht attraktiv ist. Gleichzeitig müssen wir uns aber weiterhin darum bemühen, Nachwuchs aller Altersklassen zu motivieren und die Hürden für den Einstieg in Jugend- und OG-Vorstand so niedrig wie möglich zu halten.

Es sei an alle Mitglieder unseres Vereins appelliert, die Jugendarbeit nicht alleine dem Jugendvorstand zu überlassen. Jeder Trainer und jedes Mitglied ist dafür verantwortlich, Kinder und Jugendliche für unsere Aufgaben zu begeistern, ihnen in der DLRG Kameradschaftlichkeit entgegenkommen zu lassen und Perspektiven zu eröffnen. All denjenigen, die dies heute schon umsetzen, einen ganz herzlichen Dank.



Antrag zur Beitragserhöhung

VoSi 07.11.2018 – Themen Kasse / Mitglieder

Zur Diskussion:

Beitragserhöhung zum 01.01.2020

Ich schlage vor, auf der nächsten JHV den Antrag zu stellen, die Mitgliedsbeiträge zum 01.01.2020 zu erhöhen.

Begründung:

Die aktuellen Beitragssätze stammen von 2006. Seitdem wurden die Beiträge nicht mehr erhöht. Aber die Kosten sind in den bis jetzt 12 Jahren (und bis zur Wirksamkeit der Erhöhung 14 Jahre) deutlich gestiegen. So haben sich z.B. die Beiträge an die übergeordneten Gliederungen erhöht und weitere Erhöhungen für die nächsten Jahre (!!) sind bereits angekündigt. Laut Internetberechnung betrug die effektive Kostensteigerung gemäß offiziellem Warenkorb in dem Gesamtzeitraum durchschnittlich ca. 1,5%, also ein Faktor von ca. 1,23 (hier wurde die Steigerung für 2018 mit 1,8% und für 2019 mit 2% angenommen) – wobei die Steigerung einiger unserer Kosten auch über der Inflationsrate liegen. Rechne ich mit einer Steigerungsrate unserer Kosten von 2% pro Jahr über die 14 Jahre seit der letzten Beitragserhöhung, ergibt das einen Faktor von 1,32; bei einer Steigerung von 3% wäre der Faktor sogar 1,51. Das würde folgende Beiträge bedeuten:

Beiträge	Aktuell	Inflationsrate	2 %	3%
Jugendliche	46	56,48	60,72	69,46
Erwachsene	52	63,84	68,64	78,52
Jugendliche Familie	31	38,06	40,92	46,81
Erwachsene Familie	35	42,97	46,20	52,85
Körperschaften	76	93,30	100,32	114,76

Da die berechneten Erhöhungen doch ein wenig drastisch sind, schlage ich etwas geringere Erhöhungen vor...

Beiträge	Aktuell	Vorschlag 1	Vorschlag 2
Jugendliche	46	50 (8,7%)	50 (8,7%)
Erwachsene	52	57 (9,6%)	60 (15,4%)
Jugendliche Familie	31	34 (9,1%)	35 (12,9%)
Erwachsene Familie	35	38 (8,6%)	40 (14,3%)
Körperschaften	76	83 (9,2%)	90 (18,4%)

Vorschlag 1: Würde bei aktuellem Mitgliederstand ca. 2.500 € /Jahr bringen
Wenn wir durch die Erhöhung weniger als diese durchschnittlich 9 % an Mitgliedern verlieren, haben wir auf jeden Fall einen Gewinn, bei ca. 10 % Kündigungen dürfte es sich +/- 0 ausgehen, da wir entsprechend weniger von der Mitgliederzahl abhängige Kosten haben.

Vorschlag 2: Würde bei aktuellem Mitgliederstand ca. 3.500 € /Jahr bringen
Hier ist die Steigerung doch etwas drastischer, aber immer noch unter der Kostensteigerung der letzten Jahre. Und die Zahlen sind glatter. Aber dieses wird uns wohl mehr Kündigungen einbringen, dafür können wir auch mehr Kündigungen „vertragen“.

Uwe Papendick